MONTAGEANLEITUNG

Wurzelbrücke Radix



HUMBERG GmbH | Zeppelinstraße 4 | 48301 Nottuln
T +49 (0) 25 09/9 93 69 0 | info@humberg-baumschutz.de | www.humberg-baumschutz.de

Stand: 02.11.26

EINBAUANLEITUNG

Für den fachgerechten Einbau unserer Wurzelbrücken-systeme arbeiten wir mit erfahrenen und qualifizierten Fachfirmen aus dem Garten- und Landschaftsbau zusammen. Diese Partner begleiten unsere Projekte seit vielen Jahren und verfügen über die notwendige Erfahrung im Umgang mit unseren Systemen.

Auf Wunsch übernehmen wir die komplette Organisation der Montage – von der Abstimmung bis zur Koordination der Ausführung. So erhalten Sie alle Leistungen aus einer Hand und profitieren von eingespielten Abläufen auf der Baustelle.

Folgende Montageleistungen werden durch die ausführenden Fachfirmen erbracht.

Baustelleneinrichtung

Einrichtung der Baustelle für Maschinen, Geräte sowie Transport- und Montagefahrzeuge

Schraubfundamente

- Einbringen der Schraubfundamente an den definierten Positionen durch Eindrehen
- Ausführung ohne vorbereitende Erd- oder Belagsarbeiten
- Ausführung in Bodenklasse 3–4
- Ausrichtung der Flanschplatten und Anpassung der Eindrehhöhe
- Höhenkorrekturen erfolgen bei Bedarf im Rahmen der Wurzelbrückenmontage

Montage der Wurzelbrücke

- Abladen der gelieferten Bauteile durch den Auftraggeber sowie Zwischenlagerung vor Ort
- Positionierung, Ausrichtung und Verlegung der Wurzelbrückenelemente auf den Schraubfundamenten
- Punktuelle Unterfütterung bei erforderlichem Höhenausgleich
- Einbau und Verschraubung der Stahlbauteile
- Montage der Wurzelbrückenmodule und Einlegen der Gittersegmente
- Montage bis zum Belagsaufbau dieser erfolgt bauseits



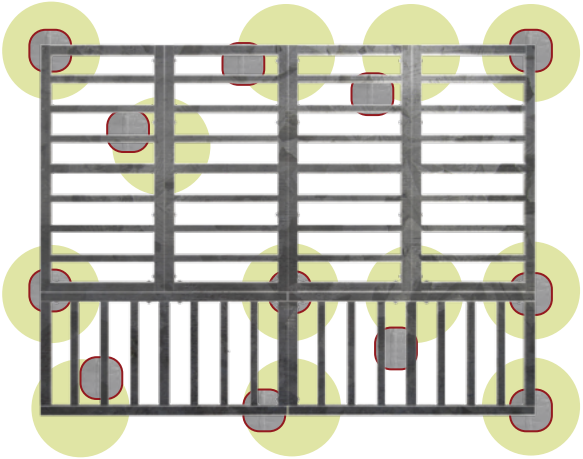
Stand: 02.11.26

An der Baustelle muss die genaue Lage der Wurzelbrücke bestimmt und eingezeichnet werden. Um die Wurzeln der Bestandsbäume bei der Baumaßnahme nicht zu verletzen, ist eine Wurzelsondierung erforderlich. Dazu erfolgt eine visuelle Begutachtung, bei der die Wurzeln physisch freigelegt werden. Damit dies äußerst schonend geschieht, empfehlen wir eines der folgenden Verfahren:
Handschachtung: Der Boden wird vorsichtig mit Handwerkzeugen schichtweise abgetragen.
Saugbagger: Ein spezieller Saugbagger saugt den Boden und kleine Steine wie ein riesiger Industriestaubsauger ab. Die freiliegenden Wurzeln bleiben dabei völlig unbeschädigt.





Die Schraubfundamenten können innerhalb der Fläche frei versetzt werden. Ein Mindestabstand der Fundamente muss aber eingehalten werden. 1,5 - 2 m bei 1,5 t & 1 x 1 m bei 5 t (Radlast)



Ist alles eingezeichnet, werden die Schraubfundamente mit einem 800-920 mm langen SDS-Bohrer vorgebohrt, um Schäden am Wurzelwerk zu vermeiden.



HUMBERG GmbH | Zeppelinstraße 4 | 48301 Nottuln
T +49 (0) 25 09/9 93 69 0 | info@humberg-baumschutz.de | www.humberg-baumschutz.de

Stand: 02.11.26

Das Eindrehen der HUNO-Schraubfundamente erfolgt entweder mit einem Handeindrehgerät oder mit dem speziellen Baggeraufsatz.



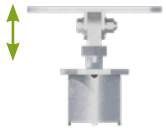


Als nächstes werden dieHöhenverstellbare Flanschplatten aufgesetzt und auf die passende Position eingestellt



Zur Auswahl stehen starre Flanschplatten mit Höhenausgleich (Typ A) oder neigbare Flanschplatten mit Höhenausgleich (Typ B), die zusätzlich Gefälle ausgleichen können.

TYP A	ODER	TYP B
Vertikal höheneinstellbar, 0 - 5 cm Bis zu 3 % Gefälle einsetzbar		Vertikal höheneinstellbar, 0 - 5 cm Mit Kippgelenk, ab 4 % Gefälle einsetzbar





Dann können die einzelnen Wurzelbrückenmodule aufgelegt und untereinander verschraubt werden.



Stand: 02.11.26

Es gibt je 4 Verschraubungen auf der langen Seite (M12 x 180) und 2 auf der kurzen Seite



Auf die gesamte Fläche werden feinmaschigen Gitter oder Lochbleche gelegt..



An den Außenkanten können nun die Pflasteranschlagkanten installiert werden. Diese gibt es sowohl in gerade als auch in gebogen.







HUMBERG GmbH | Zeppelinstraße 4 | 48301 Nottuln
T +49 (0) 25 09/9 93 69 0 | info@humberg-baumschutz.de | www.humberg-baumschutz.de

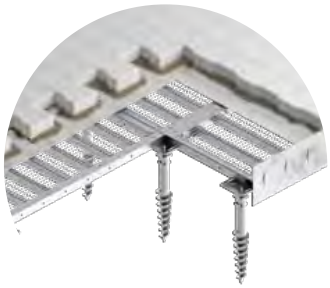
Stand: 02.11.26

Anschließend wird ein Geotextil mit druckstabilem Gitterk-
ern auf die Wurzelbrückegelegt





Nun kann die Ausgleichsschicht aus Bettungsmaterial auftragen und der Oberflächenbelag aufgebracht werden



Pflaster



Asphalt



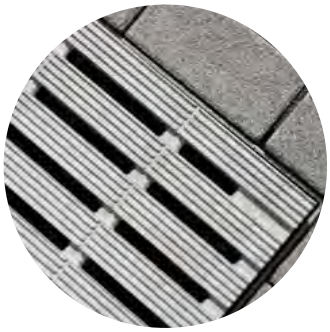
Gitter



Laserrost



GfK



Aluminiumrost



WBD

Stand: 02.11.26